

Kielzig 11. Januar 1882.

Mein hochverehrtes Alterfreund!

Unmöglich kann ich unterlassen, Dir - dem ältesten  
unter allen meinen noch am Leben befindlichen Frauen-  
den - beim <sup>4</sup>Überstehen in das 81. Lebensjahr, die aufrichtig-  
sten und der tiefsten Tiefe meines Herzens entsprossenden  
Glückwünsche darzubringen. Möge Dir beschieden sein  
den Rest Deiner Lebens- und unerschöpflichen Körperkraft und  
steter Heißherzigkeit zuzubringen und Dich an den Erinnerun-  
gen zu erfreuen, welche aus der Vergangenheit herüberreichen.  
Sie bieten im Alter oft Momente, welche das Gemüth erheben  
und die Körperkräfte stärken.

Erhalte mir Deine exprobatel bis in die Jugendzeit zurückreichende  
mir so überaus werthe Freundschaft und erinnere Dich bisweilen  
Deiner alten, die bis an sein Lebendes dankbaren Freunde und  
Collegen

Der L. v. Litzinger





